

Curriculum Vitae

Geboren in Bruneck (Südtirol) 1973. Studium der Geschichte (Diplom), der Germanistik / Romanistik (Französisch) (Lehramt) sowie Latein (Ergänzungsfach) an den Universitäten Innsbruck, Sorbonne (Paris IV) und am *Collège International de Philosophie*. MMag. phil 1999. 2000 Stipendiatin des Historischen Instituts beim Österreichischen Kulturinstitut in Rom / Österreichische Akademie der Wissenschaften. Dr. phil 2004. Habilitation Juli 2015. Habilitationsschrift über Mensch-Objekt-Beziehungen im Mittelalter und in der Renaissance am Beispiel der fürstlichen Höfe des süddeutschen und oberitalienischen Raums (November 2014). Dissertation über die Korrespondenz um Paula de Gonzaga und Leonhard von Görz (1473-1500).

1998-2003 Projekt „Flurnamenerhebung in Südtirol“ am Institut für Germanistik der Universität Innsbruck. 2003-2004 Unterrichtspraktikum an der HAK (Innsbruck). 2004-2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie der Universität Innsbruck, 2010-2015 Assistenzprofessorin, Juli 2015 Ernennung zur assoziierten Professorin für Geschichte des Mittelalters und Historische Hilfswissenschaften ebenda. Sommersemester 2011 *Visiting Professor* an der *University of New Orleans*. 2009-2014 Forschungsaufenthalte in Washington DC (Library of Congress), Paris (BNF, ANF), München (MGH, BSB, BayHStA) sowie in den Archiven von Mailand, Mantua, Wien und Stuttgart im Zuge des Habilitationsprojekts (gefördert durch den Südtiroler Wissenschaftsfonds, Swarovski sowie die Nachwuchsförderung der Universität Innsbruck).

Seit 2005 Assoziierte des Internationalen Graduiertenkollegs „Politische Kommunikation von der Antike bis ins 20. Jahrhundert“ (Universitäten Frankfurt, Innsbruck, Bologna, Trento, Pavia). Mitarbeiterin des Forschungsschwerpunkts „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“ sowie der Forschungsplattform „Geschlechterforschung – Identitäten – Diskurse – Transformationen“ an der Universität Innsbruck. Dozentin des Doktoratskollegs „Arts&Politics“, Sprecherin des Forschungsfelds „Politische Ästhetik“, stellvertretende Sprecherin des Doktoratskollegs Geschlecht und Geschlechterverhältnisse in Transformation: Räume - Relationen - Repräsentationen.